MOTOREINBAU



Bei sämtlichen Motoren sind vor bzw. während des Einbaus folgende Punkte zu beachten:

- Vor dem Einbau ist der Motor mit dem Altteil zu vergleichen.
- Der Motor ist trocken gelegt und muss vor der Inbetriebnahme mit den vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Schmier- und Kühlmitteln befüllt werden.
- Sämtliche Filter sind zu ersetzen. Die Zündkerzen sind zu erneuern
- Der Zahnriemen ist zu erneuern bzw. die Steuerzeiten müssen überprüft werden. Für Anbauteile wie z.B. Zahnriemen und Einspritzdüsen wird keine Garantie übernommen.
- Das Kühlsystem muss überprüft und ggf. gereinigt werden. Das Thermostat samt Dichtung ist zu prüfen.
- Explizit bei SH-Diesel Motor (Mazda 3/6/CX-5):
 Öldrucksteuerventile sind zu erneuern. Ansonsten verfällt die Gewährleistung.
 Ventildeckel prüfen (es gibt zwei verschiedene Versionen von Entflüftungen) sonst vom Altteil umbauen.
- Sämtliche Anbauteile des Altteils müssen vor dem Ummontieren überprüft werden. (insbesondere Turbolader, Injektoren, Schläuche und alle ölführenden Aggregate). Der Ölkühler muss ersetzt werden. Durch Folgeschäden defekter Anbauteile erlischt sämtliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche.
- Nach den ersten 1.000 gefahrenen Kilometern ist ein Ölwechsel und Filterwechsel mit dem vom Fahrzeughersteller vorgeschriebenen Motoröl durchzuführen.

Im Reklamationsfall ist als erstes die Firma Wagenhaus GmbH zu verständigen, um die weiteren Schritte zu besprechen.

Altteile müssen mit ausgefülltem Retourwarenschein, vollständig und zusammengebaut zurückgegeben werden.

Die Altteile müssen trockengelegt sein und dürfen keine Löcher im Motorblock haben.

Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung!

Rufen Sie uns vor der Reparatur an oder kontaktieren Sie uns per e-mail:

KONTAKT

Wagenhaus GmbH

Feldhamer Straße 41 4655 Vorchdorf / AUSTRIA Tel.: 0043 7614 5394-0

Fax: 0043 7614 5394-16 e-mail: office@wagenhaus.at

www.wagenhaus-teile.at